Pressemitteilung



Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ostsee

Wamper Weg 5 18439 Stralsund www.wsa-ostsee.wsv.de

Pressestelle WSA Ostsee

Telefon +49 3831 249-308 pressestelle.wsa-ostsee@ wsv.bund.de

Vertiefung Seekanal – Erste Baumaßnahme abgeschlossen

vom 15.12.2022

Fertigstellung Los 1: "Baggern und Verbringen schadstoffhaltiger Weichsedimente"

Am 13.12.2022 hat der Seilzugbagger auf der "Steinbutt" die letzten schadstoffhaltigen Weichsedimente aus der Fahrrinne Seekanal Rostock erfolgreich entfernt. Somit ist eine der zwei Baumaßnahmen des Ausbauprojekts früher als geplant beendet. Ursprünglich wurde eine vollständige Entfernung des schadstoffbelasteten Schlicks erst im Februar 2023 erwartet.

"Ich freue mich über die zügige Realisierung dieses Bauabschnitts. Das zeigt, dass wir aufgrund solider Planungen und mit leistungsstarken Partnern ein sehr gutes Zwischenergebnis erzielt haben." so Stefan Grammann, Amtsleiter des WSA Ostsee.

Das Baggergut wurde durch Schuten zur sogenannten Schlickgrube (alte Dockgrube der ehem. Neptunwerft Rostock) transportiert. An der Schlickgrube erfolgte die Einbringung des Baggergutes durch einen auf einem Baggerponton stehenden Seilzugbagger über eine Trichterkonstruktion mit Fallrohr.

In dieser Woche beginnt der Rückbau der Baustelle im Bereich Schlickgrube, wobei zuerst die Trichterkonstruktion inkl. Fallrohr und zum Schluss der Schlickvorhang entfernt wird.





Anlage: Fotos



Seilzugbagger auf der "Steinbutt"



Schute an der Schlickgrube mit Schlickvorhang